

Bystronic



Kurzbericht 2024

Your best choice.

bystronic.com

«Im zweiten Halbjahr haben wir eine Umstrukturierung und Neuausrichtung initiiert, um den Fokus auf unsere Kunden zu intensivieren.»

Domenico Iacovelli, CEO



Dr. Heinz O. Baumgartner und Domenico Iacovelli am Hauptsitz in Niederönz (Schweiz).

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

2024 war für Bystronic ein herausforderndes Jahr. Die konjunkturelle Schwäche und die geopolitischen Unsicherheiten waren auf allen Märkten deutlich zu spüren. Deshalb verzeichneten wir in allen Regionen einen teilweise deutlichen Rückgang des Auftragseingangs und der Kundenaktivität. Im zweiten Halbjahr haben wir ein Reorganisations- und Restrukturierungsprogramm gestartet. Die Konzernleitung wurde verkleinert, Gruppenfunktionen wurden konsolidiert und unsere Betriebsabläufe weltweit neu strukturiert. Damit tragen wir der veränderten Marktdynamik Rechnung und stellen für die Zukunft die Rentabilität über die Konjunkturzyklen hinweg sicher. Für das Gesamtjahr 2024 resultierte auf Stufe Betriebsergebnis (EBIT) ein Verlust von CHF 84 Mio., inklusive einmaliger Kosten von CHF 37 Mio. im Zusammenhang mit der Restrukturierung.

Die Trends zu verstärkter Automatisierung und Digitalisierung haben sich 2024 weiter beschleunigt. Das kommt uns zugute, denn neben dem Verkauf von Systemen unterstützen wir unsere Kunden auch mit Automations-, Software- und Servicelösungen. Und so verfolgen wir unseren Weg vom Einzelmaschinenhersteller zum Gesamtlösungsanbieter konsequent weiter.

Wir haben im Berichtsjahr neue Produkte und Innovationen lanciert, darunter eine neue modulare Biegezelle. Unsere Neuheiten haben wir auf Messen in Europa (EuroBLECH) und Amerika (FABTECH) sowie bei zahlreichen Kundenveranstaltungen in unseren Experience Centern vorgestellt. Zudem durften wir bei mehreren Kunden hochautomatisierte und vernetzte Smart Factories einweihen. Und wir sind stolz, für unseren Intelligent Cutting Process den Swiss Technology Award erhalten zu haben.

Der Umsatz belief sich 2024 auf CHF 648 Mio. und lag damit unter dem Vorjahreswert. Auch der Auftragseingang war 2024 in allen Regionen rückläufig. Weltweit verzeichneten wir einen Rückgang von 21% (-19% zu konstanten Wechselkursen) auf CHF 625 Mio.

Domenico Iacovelli trat im Juli 2024 die Rolle des CEO an. Er besuchte alle Produktionsstandorte und leitete die Neupositionierung des Unternehmens ein. Dabei setzte er alles daran, Bystronic widerstandsfähiger zu machen, die Marke zu stärken und das Unternehmen für profitables Wachstum zu positionieren. Unter seiner Führung wurde die Konzernleitung auf vier Mitglieder verkleinert und eine neue Divisionsstruktur eingeführt.

2025 wird für Bystronic ein Übergangsjahr. Wir gehen von einem weiterhin herausfordernden Marktumfeld aus. Wir erwarten im ersten Halbjahr einen Auftragseingang auf dem Niveau der letzten Quartale und ab dem dritten Quartal eine Rückgewinnung von Marktanteilen. Für das Gesamtjahr 2025 rechnen wir mit einem leicht rückläufigen Umsatz sowie erneut einem Verlust. Über die Konjunkturzyklen hinweg erwartet Bystronic, eine durchschnittliche EBIT-Marge von 5 bis 7% zu erzielen.

Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitenden und wissen das ausserordentliche Engagement sehr zu schätzen. Die Leidenschaft unserer Belegschaft für unsere Technologie und unsere Kunden ist ungebrochen und wir sind zuversichtlich, Bystronic in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Wir danken auch unseren Geschäftspartnern und Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung in dieser herausfordernden Zeit.

Zürich, 27. Februar 2025



Dr. Heinz O. Baumgartner
Präsident des Verwaltungsrats



Domenico Iacovelli
CEO

Kennzahlen 2024

in Mio. CHF	2024	2023
Auftragseingang	625.4	794.0
Veränderung gegenüber Vorjahr	-21.2%	-21.4%
Veränderung gegenüber Vorjahr zu konstanten Wechselkursen	-18.6%	-15.9%
Auftragsbestand	239.2	252.9
Nettoumsatz	648.3	930.1
Veränderung gegenüber Vorjahr	-30.3%	-8.4%
Veränderung gegenüber Vorjahr zu konstanten Wechselkursen	-28.1%	-2.3%
EBITDA	-58.2	75.4
in % Nettoumsatz	-9.0%	8.1%
Betriebsergebnis (EBIT) bereinigt ¹	-47.4	
in % Nettoumsatz	-7.3%	
Betriebsergebnis (EBIT)	-84.0	54.4
in % Nettoumsatz	-13.0%	5.8%
Jahresergebnis	-67.6	41.9
in % Nettoumsatz	-10.4%	4.5%
Betrieblicher Free Cashflow	1.2	34.0
CAPEX	12.5	18.4
Betriebliche Nettoaktiven (NOA)	240.1	291.0
Rendite auf den durchschnittlichen Nettoaktiven (RONOA)	-25.9%	14.2%
Eigenkapital	637.3	730.6
in % Total Aktiven	69.2%	71.3%
Ergebnis je Namenaktie A in CHF	-32.67	20.28
Durchschnittliche Vollzeitstellen	3'268	3'573
Dividende je Namenaktie A in CHF	4.00	12.00
Dividende je Namenaktie B in CHF	0.80	2.40

¹ Vor Restrukturierung und Wertbeeinträchtigungen



Bystronic publiziert den vollständigen
Geschäftsbericht online:
<https://report.bystronic.com/2024/de/>

Nachfragerückgang und negatives Jahresergebnis

Der Auftragseingang betrug im Jahr 2024 CHF 625 Mio. und verringerte sich um 21% (–19% zu konstanten Währungskursen). Das Marktumfeld war herausfordernd und das gesamtwirtschaftliche Umfeld schwierig. Der Rückgang der globalen Produktionsaktivität setzte sich fort. Die Einkaufsmanagerindizes (PMI) weisen in den wesentlichen Industriemärkten seit dem 4. Quartal 2022 auf eine anhaltende Schrumpfung der wirtschaftlichen Aktivität hin. Entsprechend zurückhaltend agierten unsere Kunden.

Die Herausforderungen in der Projektausführung und Kundenzufriedenheit wirkten sich auf die Marktposition aus. Kunden waren gegenüber Gesamtlösungen zurückhaltender und dies wirkte sich negativ auf den Auftragseingang aus.

Bystronic erzielte 2024 einen Umsatz von CHF 648 Mio., was einem Rückgang von 30% entspricht (–28% bei konstanten Währungskursen). Dabei ist jedoch der starke Basiseffekt zu berücksichtigen: Der Vorjahresumsatz wurde durch den hohen Auftragsbestand zu Beginn des Jahres 2023 positiv beeinflusst.

Betriebsergebnis (EBIT)

Auf Stufe Betriebsergebnis (EBIT) verzeichnete Bystronic 2024 einen Verlust von CHF 84 Mio. (2023: CHF +54 Mio.). Dieser resultiert aus Überkapazitäten und einem hohen Fixkostenanteil. Trotz Kostenreduktionsmassnahmen konnte der Einbruch beim Umsatz nicht kompensiert werden, und Bystronic war nicht in der Lage, ein positives Betriebsergebnis (EBIT) auszuweisen. Die zu Beginn des Jahres eingeleiteten Kostenreduktionsmassnahmen waren unzureichend und erforderten tiefgreifendere Massnahmen. Um die Profitabilität nachhaltig zu steigern, lancierte Bystronic im

September 2024 eine Restrukturierung, welche in annualisierten strukturellen Einsparungen von über CHF 60 Mio. resultieren wird. Im EBIT enthalten sind Restrukturierungsaufwendungen und Wertbeeinträchtigungen von CHF 37 Mio., welche auf diesen Massnahmenplan zurückzuführen sind und das Ergebnis zusätzlich belasteten. Das bereinigte Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF –47 Mio.

Jahresergebnis, Cashflow und Dividende

Das Jahresergebnis liegt bei CHF –68 Mio. (2023: CHF +42 Mio.). Das Ergebnis je Namenaktie A beläuft sich auf CHF –32.67. Bystronic konzentrierte sich auf die Optimierung des Nettoumlaufvermögens und erzielte trotz des negativen Jahresergebnisses einen leicht positiven betrieblichen Free Cashflow von CHF 1.2 Mio. Das Nettoumlaufvermögen reduzierte sich um 36% und damit im Verhältnis zum Umsatz überproportional. Die flüssigen Mittel und Wertschriften befanden sich mit CHF 323 Mio. per 31. Dezember 2024 weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 22. April 2025 die Ausschüttung einer Dividende von CHF 4.00 für die Namenaktie A und von CHF 0.80 für die Namenaktie B. Insgesamt werden damit CHF 8 Mio. an die Aktionärinnen und Aktionäre ausgeschüttet. Dieser Antrag reflektiert die trotz des Verlusts weiterhin solide Liquiditätssituation der Gruppe und liegt im Rahmen der Dividendenpolitik. Diese sieht vor, jeweils ein Drittel bis zur Hälfte des Ergebnisses auszuschütten, wobei die Liquiditätssituation und die zukünftigen Bedürfnisse der Gruppe in Betracht gezogen werden.

Innovative Technologien für die Blechbearbeitung

Vorreiter der Branche

Als weltweit führendes Technologieunternehmen im Bereich der Blechbearbeitung bietet Bystronic innovative Flachbett- und Rohrlasserschneidsysteme sowie Abkantpressen mit dazugehörigen Automations-, Software- und Servicelösungen an.

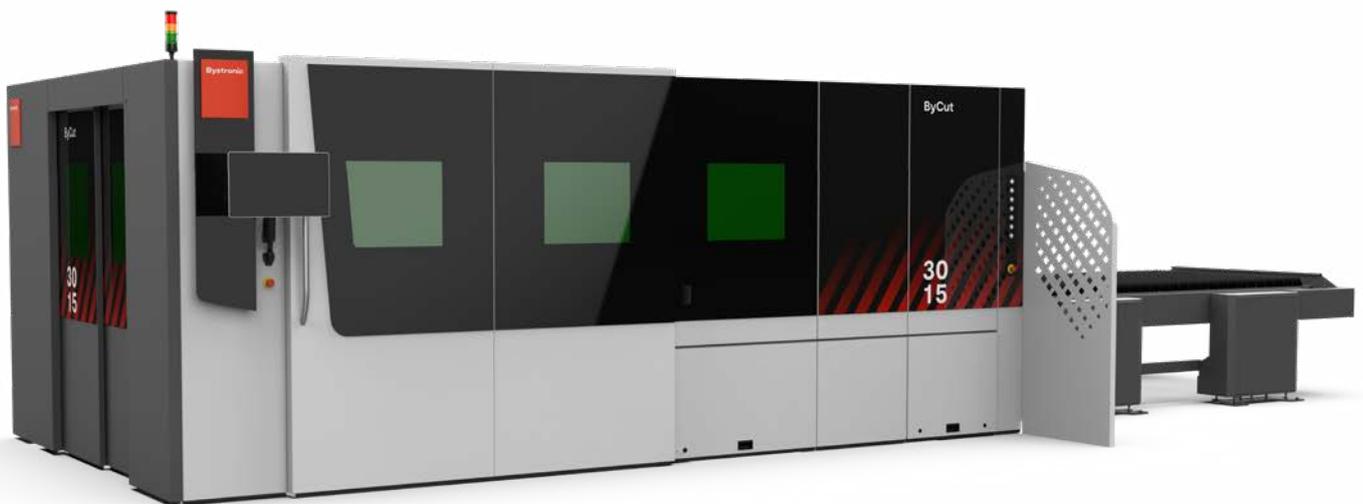
Beim Schneiden und Biegen von Blechteilen setzen unsere Kunden auf die herausragende Qualität und Präzision unserer Maschinen. Durch das Bekenntnis zu nachhaltiger Innovation konzentriert sich Bystronic auf Material- und Energieeffizienz in allen Kundenangeboten.

Wir verfügen über zehn Entwicklungs- und Produktionsstandorte in der Schweiz, Deutschland, Italien, China und den USA. Unser Vertriebsnetzwerk erstreckt sich über mehr als 30 Länder mit eigenen Verkaufs- und Servicegesellschaften sowie weitere Länder, in denen wir durch Agenten vertreten sind.

Erste Tests mit grünem Stahl

Von der Landwirtschaft über das Baugewerbe bis hin zur Transport- und Lebensmittelindustrie – nahezu jede Branche ist auf Blech angewiesen. Metalle wie Stahl oder Aluminium sind robust, leicht zu verarbeiten, langlebig und wiederverwertbar.

Ohne Zweifel wird Blech auch in Zukunft ein zentraler Baustein verschiedenster Industrien bleiben. Gleichzeitig machen neue Produktionsverfahren ohne fossile Brennstoffe die Stahlherstellung nachhaltiger und tragen zur kontinuierlichen Verbesserung der CO₂-Bilanz des Materials bei. Bystronic testet bereits erste Produkte aus grünem Stahl, welcher voraussichtlich im Jahr 2026 marktreif sein wird.



ByCut 3015/4020: Hocheffizientes Laserschneiden dank hoher Leistung und Laser-Paketen, die sich an die individuellen Bedürfnisse anpassen lassen.

Blech gilt als Werkstoff der Zukunft. Das Material ist leicht, robust und recycelbar. Die Einsatzmöglichkeiten umfassen zahlreiche Industriesektoren.



Transport

Züge (Türen, Gehäuse)
Automobile (Gehäuse)
Aufzüge
Anhänger
Schiffswerften
Freizeit und Erholung



Technik

Küchengeräte
Kaffeemaschinen
Rohrsäulen-Konstruktionen für Messen
Lagersysteme
Reinräume
HVAC



Landtechnik

Traktoren
Erntemaschinen
Mähdrescher
Ballensammelwagen
Kartoffelvollerter



Elektronik

Elektrische Schränke
Speicher für Rechenzentren
Elektrische Gehäuse für die Telekommunikation
Elektrische Komponenten für Windkraftanlagen



Blech ist vielseitig

Verfügbar als Blatt respektive als Platte
Verfügbar als Spule
Grosse Auswahl an Materialien wie z.B. Edelstahl, Stahl, Aluminium, Messing, Kupfer, Nickel und Titan
Rostfrei und korrosionsbeständig



Eigenschaften von Blech

Ideale Balance zwischen hoher Festigkeit und geringem Gewicht
Breiteres Anwendungsspektrum und gute Formbarkeit (Biegen, Walzen, Pressen)
Leicht zu verarbeiten (Schweissen, Falten, Pressen, Schrauben)
Sehr gut recycelbar

Kundenzentrierung im Fokus: Gesamtlösungen und erstklassiger Service als Schlüsselfaktoren

Bystronic verfolgt das Ziel, in den Bereichen Systeme, Service und Software zu wachsen, wobei die Kundenorientierung stets im Mittelpunkt steht. Wir sind optimal aufgestellt, um unser Geschäft in diesen Bereichen zu erweitern und unseren Marktanteil zu steigern. Unser innovatives Produktportfolio fördert unser Wachstum im Bereich Systeme und unterstützt uns dabei, ein umfassender Gesamtlösungsanbieter für unsere Kunden zu werden.

Wir haben unsere Serviceangebote weiterentwickelt, um den Kunden zu helfen, kostspielige Ausfallzeiten zu minimieren. Unser weltweit standardisiertes Serviceprogramm ermöglicht es den Kunden,

Jahresverträge mit verschiedenen Dienstleistungen auszuwählen, um durch regelmässige Maschinenwartungen Betriebsunterbrechungen zu vermeiden. Dies steigert die Produktivität unserer Kunden erheblich. Heute werden mehr als 90% der verkauften Systeme mit einem Servicevertrag ausgestattet.

Unsere Softwarelösungen befähigen Blechbearbeitungsunternehmen, ihre Produktionsprozesse zu digitalisieren. Kunden nutzen unsere Softwaremodule, um Angebote zu erstellen, Maschinenleistungen zu überwachen, Produktionsdaten zu analysieren und den Versand fertiger Waren zu koordinieren. Durch das Angebot einzelner Module können Kunden ihren Digitalisierungsgrad schrittweise erhöhen und so ihre Produktivität deutlich steigern. Wir unterstützen unsere Kunden bei jedem Schritt ihrer digitalen Transformation.

Aufbau einer kundenzentrierten Organisation

Domenico Iacovelli trat im Juli 2024 die Rolle des CEO an. Unter seiner Führung haben wir begonnen, Bystronic neu zu positionieren, das Unternehmen widerstandsfähiger zu machen und die Marke zu stärken. Somit können wir Marktanteile zurückgewinnen und das Unternehmen für profitables Wachstum positionieren. Im zweiten Halbjahr haben wir eine Restrukturierung und Reorganisation lanciert, um die Kundenzentrierung unserer Organisation zu stärken.

Wir haben die Konzernleitung auf vier Mitglieder verkleinert und eine neue Divisionsstruktur eingeführt, mit den beiden Divisionen Systems und Service. Neben der bereits etablierten Division Service werden die Kompetenzen in den Bereichen Maschinen, Automation und Software in der Division Systems gebündelt. Ausserdem sind auch Forschung und Entwicklung, Produktmanagement und Vertrieb hier angesiedelt. Durch die Integration aller Aktivitäten rund um unser Systemgeschäft können wir unsere Kunden noch besser aus einer Hand bedienen und unsere Positionierung als Gesamtlösungsanbieter stärken.



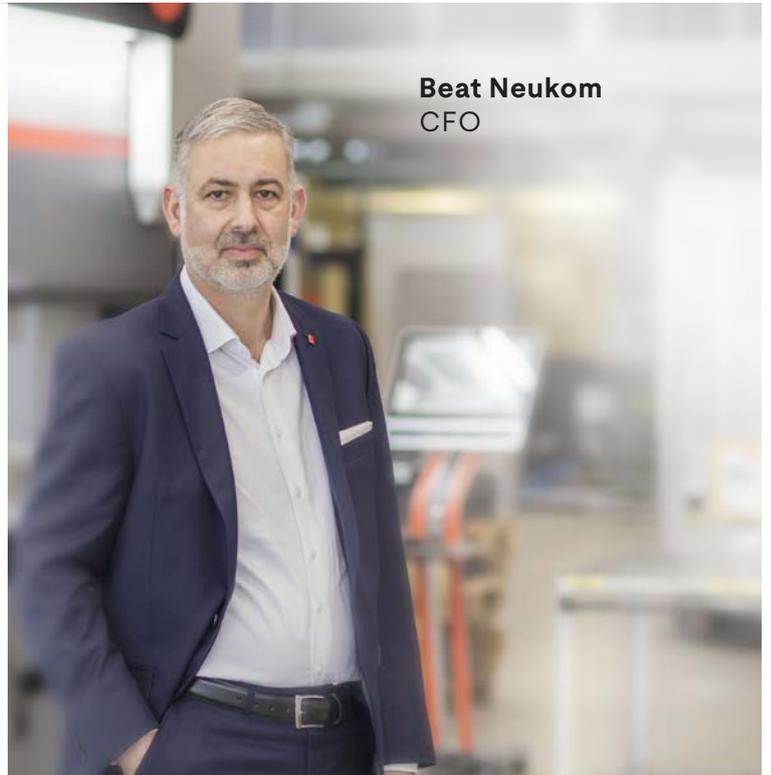
Mit den hochmodernen Rohrlaser-Anwendungen erschliesst Bystronic neue Märkte. Das Laserschneiden von Rohren und Profilen mit der ByTube Star 130 verbessert die Qualität und Effizienz der Produktionsabläufe unserer Kunden.

Neue Konzernleitung

Im Zuge der Neustrukturierung heben wir die regionale Organisationsstruktur auf und ersetzen diese durch eine divisionale Organisation. Dies führt dazu, dass die Konzernleitung auf vier Mitglieder reduziert wird.



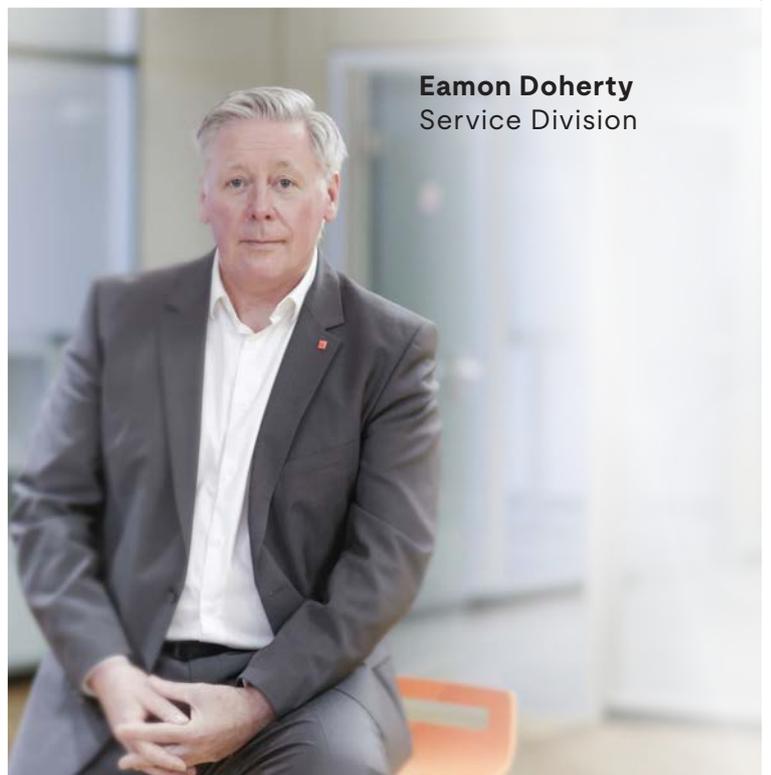
Domenico Iacovelli
CEO



Beat Neukom
CFO



Alberto Martinez
Systems Division



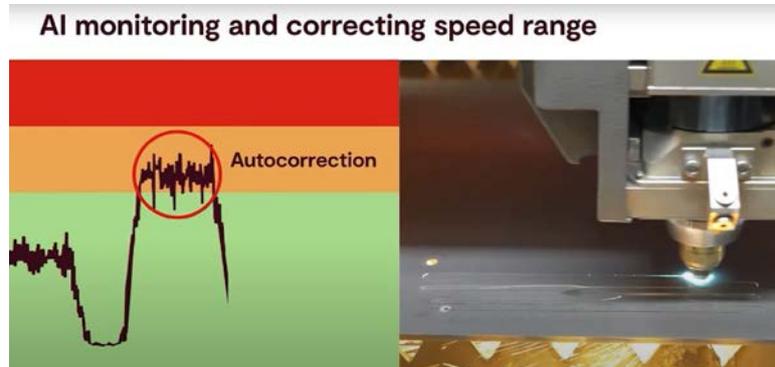
Eamon Doherty
Service Division

Bystronic gewinnt den Swiss Technology Award



Video

Mit dem neuen Autonomie-Kit Intelligent Cutting Process (ICP) hat Bystronic zum ersten Mal den Swiss Technology Award in der Kategorie «Industry Innovation» gewonnen. Für die höchste Schweizer Auszeichnung für Innovation und Technologie hatten sich 24 Projekte beworben. Der Award zeugt von unserer Innovationskraft: Wir setzen künstliche Intelligenz (KI) ein, um den Schneidprozess zu optimieren und zu automatisieren. Im Zentrum steht die Lösung der Probleme unserer Kunden wie Personalkosten, Produktionskosten und Fachkräftemangel.



ByCell Bend Star M



Video

Die kompakte, modulare Biegezelle ByCell Bend Star M automatisiert den Biegeprozess für Teile bis 70 kg und 1200 mm Breite. Diese mittel-grosse Zelle ist zwischen dem kleinen mobilen Biegeroboter und dem grossen Biegezentrum attraktiv positioniert. Durch die Modularität des Systems mit flexiblem Layout können die Platzverhältnisse der Produktionsumgebung optimal ausgenutzt werden.



Erste Smart Factory in Australien installiert

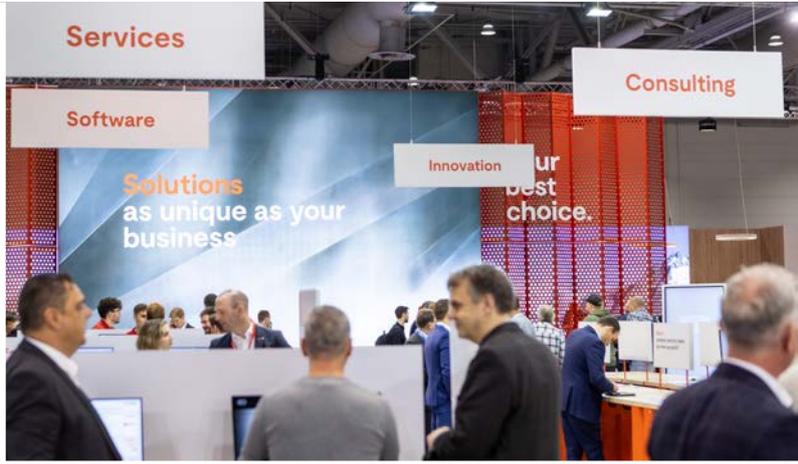


Video

Der australische Beleuchtungsspezialist Novon Lighting verwirklicht seine Vision einer Smart Factory. Um öffentliche Schulen im Bundesstaat New South Wales mit einer umweltfreundlichen LED-Beleuchtungslösung auszustatten, suchte Novon eine Gesamtlösung, mit der sich alle Prozesse für die Produktion der 400'000 Leuchten

autonom steuern lassen. Ausschlaggebend für die Zusammenarbeit mit Bystronic war, dass wir eine umfassende Automation und Digitalisierung der Prozesse durch die Bystronic BySoft Suite ermöglichen und den Service vor Ort sicherstellen. Das Vorzeigeprojekt wurde im Frühjahr in Betrieb genommen.





EMEA

EuroBLECH



Video

Unser Solution Forum und spezielle Beratungsecken waren die Highlights unseres neuen Messedesigns auf der EuroBLECH in Hannover (Deutschland) im Oktober. Zahlreiche Neuheiten und Podiumsdiskussionen rund um die Blechbearbeitung und die gemütliche Lounge zogen viele Besucher an: 39'000 Besucherinnen und Besucher zählte die Messe an den vier Tagen und wir spürten ein grosses Interesse.





EMEA

Open House Event am Hauptsitz

«Langfristige Partnerschaften in herausfordernden Zeiten» – unter diesem Motto begrüßten wir im Sommer unsere Kundinnen und Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Wir zeigten unseren Gästen die Produktionshallen am Hauptsitz in Niederrhein (Schweiz), tauschten uns mit den Teilnehmenden aus und gaben ihnen einen vertieften Einblick in unsere Prozesse und Gesamtlösungen. Ein besonderes Highlight war die Besichtigung unseres Reinraums und die Demonstration der Herstellung von Schneidköpfen – dem Herzstück unserer Lasersysteme.



Kunden-
statements

China

Bystronic Shanghai unter einem Dach

Seit 2001 ist Bystronic mit einer eigenen Verkaufsniederlassung in China vertreten. Mit dem Umzug in die Innovation Area von Shanghai haben wir einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht. In der Region Yangtze River Delta sind wir viel näher bei unseren Kunden und können ihnen im neuen Experience Center Systeme und Gesamtlösungen aus erster Hand präsentieren. Zudem haben wir das Competence Center Automation hierher verlegt. So können wir unseren Kunden ein umfassendes Erlebnis bieten – vom automatisierten Schneiden und Biegen bis hin zur umfassenden Smart-Factory-Lösung.



Americas

FABTECH

Die FABTECH, die Leitmesse der Blechindustrie Nordamerikas, fand im Oktober zum ersten Mal in Orlando, Florida (USA), statt. Die Messe war ein wichtiger Meilenstein, um unsere Gesamtlösungen vorzustellen, Beziehungen mit bestehenden Kunden zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Der Event lockte fast 30'000 Besucherinnen und Besucher an und wir durften rund 2'000 Personen bei uns am Stand begrüßen.

ESG-Highlights

2024 haben wir bedeutende Fortschritte in der Nachhaltigkeit erzielt, insbesondere beim Ausstieg aus fossilen Energien sowie auch bei sozialen Aspekten. Bystronic hat ESG in die Strategie integriert und priorisiert die Operationalisierung von Nachhaltigkeit als Grundlage der gesamten Geschäftstätigkeit.

Erweiterte Infrastruktur: Installation zusätzlicher Solaranlagen in Niederönz (Schweiz) und Tianjin (China); neue geothermische Heizzentrale in Niederönz ersetzt Erdgas

100% Solarenergie in den USA ab 2025: PPA¹ für das Werk in Hoffman Estates sichert vollständige Stromversorgung aus Solarenergie

Kreislaufwirtschaftsprogramm: Zusammenarbeit mit ZHAW und MEM-Industriepartnern in einem von Innosuisse geförderten Projekt zur nachhaltigen Lieferkette

Risikomanagement in der Lieferkette: EcoVadis-Abdeckung auf 20% des Einkaufswerts erhöht

Menschenrechte & Lieferkette: Veröffentlichung einer Menschenrechtsrichtlinie, Einführung einer SOP² für Risikoanalysen und verstärkte Massnahmen gegen Kinderarbeit und Konfliktmineralien

Arbeitsicherheit: ISO 45001-Zertifizierung für die Laserproduktion in Niederönz



¹ PPA: Power Purchase Agreement.

² SOP: Standard Operating Procedure

³ TRI: Die Gesamtrate meldepflichtiger Unfälle ist die Anzahl der Unfälle bei 100 Vollzeitbeschäftigten.

Im Jahr 2022 eröffneten wir unser Experience Center in Songdo-dong, Südkorea, einem Land, das sich stark für nachhaltige Technologien und Cleantech-Lösungen engagiert. Viele der Hightech-Maschinen von Bystronic werden durch staatliche Förderprogramme unterstützt.



Unsere Ziele bis 2030

Reduktion der Scope-1+2-
Emissionen um

42%

Reduktion der Scope-3-
Emissionen um

25%

Reduktion
der Abfälle um

20%

Frauenanteil im Management
erhöhen auf

25%

Gesundheit und Sicherheit
TRI³

≤0.8

Bystronic AG
Giesshübelstrasse 45
CH-8045 Zürich
Tel. +41 62 956 33 33
bystronic.com

Your best choice.